



 energie-cluster.ch

BIM-Methode verstehen und anwenden

Von der Forschung bis zur angewandten Praxis

Grundlagen und Stand der Forschung der
BIM-Methode mit anschliessendem deep dive

Was ist heute schon möglich mit BIM? –
Scan to BIM wettbewerbliche Tools

Praxisanwendung 1: Ausschreibungen und BIM
in der Gebäudetechnik

Praxisanwendung 2: Architektonisches Beispiel
am preisgekrönten Objekt

30. April 2020
Hotel Arte, Olten
17. November 2020
Radisson Blu Hotel,
Luzern
08.30 bis 16.45 Uhr

PARTNER



TRÄGER



Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik

Unser Engagement: unsere Zukunft.

Kursprogramm

08.15 Eintreffen der Teilnehmenden

08.30 **Moderation:**
Begrüssung, Einleitung, Übersicht
• *Effektivität und Effizienz der Bauwirtschaft*

Dr. Frank Kalvelage
Geschäftsleiter energie-cluster.ch

08.40 **Lernen der Grundlagen der BIM-Methoden**
• *Grundlagen von A – Z*
• *Methoden und Standards*

Mark Moyses (Olten)
Dozent für Digitales Bauen
Institut Digitales Bauen FHNW

Prof. Manfred Huber (Luzern)
Leiter Institut Digitales Bauen FHNW

09.20 **BIM im Bestand**
• *Bestandsaufnahme (Scan2BIM)*
• *Informationsintegration (Datenmanagement)*
• *Neue Technologien (IoT, VR, AR)*

Anna Heijkoop
FM-/BIM-Beraterin
BIM Facility AG

10.00 *Fragen | Antworten | Diskussion*

10.10 Kaffeepause, Besuch Tischmesse, Networking

10.40 **Tools für BIM**
• *Das intelligente Team für Ihre BIM-Projekte*
• *ArchiCAD: zum Modellieren und Informieren*
• *Solibri: zum Prüfen und Kommunizieren*

Philipp Escher
Head of BIM-Consulting
IDC AG Zentralschweiz

Von BIM zu BEM (Building Energy Modelling)
• *Die aktuellen Möglichkeiten SIA Bauphysik und ECO Berechnungen im BIM Vision.*
• *Beispiel Lesosai 2020: Computerprogramm zur Berechnung und zur Optimierung von Energiebilanz und Ökobilanz von Gebäuden.*

Flavio Foradini
CEO und Spezialist auf Bauphysik, nachhaltige Gebäudeplanung und zugehörige Softwareentwicklung
E4tech Software SA

12.10 **Ausschreibung mit BIM**
• *Erfahrungen eines öffentlichen Auftraggebers*

Adrian Wildenauer
Senior Projektleiter BIM
SBB AG

12.40 *Fragen | Antworten | Diskussion*

12.50 Mittagessen | Stehlunch, Besuch Tischmesse, Networking

13.50 BIM in der Gebäudetechnik

- Modellbasierte Simulationen
- Arbeiten mit dem digitalen Zwilling

Manuel Frey
B. Eng. Gebäudeklimatik
Gruner Roschi AG

14.20 Kompetenzen und Leistungen bei der Anwendung der BIM-Methode

- Bestellerkompetenz
- Lieferobjekte

Mark Moyses (Olten)
Dozent für Digitales Bauen
Institut Digitales Bauen FHNW

Prof. Manfred Huber (Luzern)
Leiter Institut Digitales Bauen FHNW

15.00 Kaffeepause, Besuch Tischmesse, Networking

15.30 BIM in der Praxis

- Grundlagen des Praxisbeispiels
- Konkrete Problemstellungen
- Lösungsumsetzung

Matthias Füglistaler
Mitglied der Geschäftsleitung
Setz Architektur AG

Reto Bürgi
Architekt FH
Setz Architektur AG

16.30 Fragen | Antworten | Diskussion

16.45 Ende des Kurses

PATRONATSPARTNER

USIC

Union Suisse des Sociétés d'Ingénieurs-Consultants
Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieurunternehmungen
Unione Svizzera degli Ingegneri-Consulenti d'Impiegati
Swiss Association of Consulting Engineers

aeeSUISSE

Dachorganisation der Wirtschaft für
erneuerbare Energien und Energieeffizienz



 **bim facility**
BERATEN & MODELLIEREN



BAUEN DIGITAL SCHWEIZ
BÂTIR DIGITAL SUISSE
COSTRUZIONE DIGITALE SVIZZERA
CONSTRUIR DIGITAL SVIZRA

Home of

 **buildingSMART**
Switzerland

Referenten



Prof. Manfred Huber, Fachhochschule Nordwestschweiz
*Dipl. Arch. ETH SIA, MAS FHNW VDC, Leiter Institut Digitales Bauen
FHNW Präsident Kommission SIA 2051 BIM, Präsident CH-BK 442 BIM
Aktive Mitarbeit auf europäischer und internationaler Ebene der Normierung zur BIM-Methode und langjährige Erfahrung in der praxisnahen Anwendung der BIM-Methode (aardeplan ag, Architektur & Consulting)*



Mark Moyses, Fachhochschule Nordwestschweiz
*Dipl. Arch. ETH
Dozent für Digitales Bauen, Leiter des Bereiches Ausbildung und Mitglied der Institutsleitung am Institut Digitales Bauen FHNW*



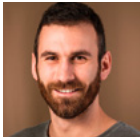
Philipp Escher, IDC AG
*Hochbauzeichner (EFZ)
CAS Digitales Bauen - Potenziale und Strategien (FHNW)
Head of BIM-Consulting, IDC AG
CAD & Solibri Support / Coach*



Anna Heijkoop, BIM Facility AG
*MSc. in FM
Weiterbildungskurs BIM for FM (ZHAW)
Unterstützt den Kunden bei der Einführung und Umsetzung ihrer BIM-Projekte und BIM im Betrieb.*



Matthias Füglistaler, Setz Architektur AG
*Architekt FH
Ist Mitglied der Geschäftsleitung und verantwortlich für die BIM-Methode bei Setz Architektur AG*



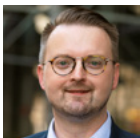
Reto Bürgi, Setz Architektur AG
*Architekt FH
Ist verantwortlich für CAD und modelliert die BIM-basierenden Projekte*



Manuel Frey, Gruner Roschi AG
*B. Eng.
Ist verantwortlich für Aufbau und Führung der Abteilung Digitale Planung Bauklimatik & Simulation*



Flavio Foradini, E4tech Software SA
*Dipl.-Ing. Phys. EPFL
Ist spezialisiert auf Gebäudephysik, nachhaltiges Gebäudedesign und die damit verbundene Softwareentwicklung*



Adrian Wildenauer, SBB AG
Er ist Dozent an mehreren Hochschulen im In- und Ausland. Ist Disziplinenleiter Normen und Vorgaben im Programm BIM@SBB, beschäftigt sich seit über 15 Jahren mit BIM und den Auswirkungen der digitalen Transformation und verantwortlich für normrelevante Tätigkeiten und Setzung der Vorgaben für BIM bei der SBB.

Informationen

- **Dieser Vertiefungskurs zeigt neben dem aktuellen Stand der Forschung und Grenzbereiche, innovativer Anwendung, worum es in der Praxis geht und wie man es anwendet.**
- Die BIM-Methode findet immer mehr Einzug in den Baubereich. Prof. Manfred Huber und Mark Moyses von der Fachhochschule Nordwestschweiz gehören zur Spitze der BIM-Fachleute in der Schweiz. Sie erläutern am Kurs die Grundlagen und den aktuellen Stand der Forschung.
- Die Grundlagen werden vertieft durch Anna Heijkoop. Sie ist Expertin für die Grenzbereiche des heute Möglichen. Sie zeigt an umgesetzten Beispielen, wie neue Technologien wie das Internet of Things (IoT), Virtual Reality (VR) und Augmented Reality (AR) sich auf das Bauen der Zukunft auswirken. Abgerundet wird es durch eine Übersicht der gängigsten BIM-Tools.
- Im zweiten Teil geht es um die Praxisanwendung von BIM: was bedeutet BIM in der Gebäudetechnik? Was bedeuten Ausschreibungen mit BIM? Im anschließenden Praxisbeispiel wird den Teilnehmenden aufgezeigt, wie BIM in einer frühen Phase der Planung als Hilfsmittel angewendet werden kann.
- Im abschliessenden Praxisbeispiel wird den Teilnehmenden aufgezeigt wie BIM bereits in der Vorprojektphase als Hilfsmittel angewendet werden kann.
- Die Pausen und Diskussionsrunden erlauben den persönlichen Kontakt zu den Experten und geben Raum für spezifische Fragen. Problemstellungen können mit den Referenten, anderen Teilnehmenden und den Experten diskutiert werden. Um den intensiven Kontakt zu gewährleisten ist die Teilnehmerzahl sehr begrenzt.



Informationen



Kurs

- Kosten CHF 820.–* für den Tageskurs
20% Rabatt für Mitglieder
Die Preise verstehen sich inkl. Unterlagen zum Download, Tageslizenz Solibri und Verpflegung.

* *Nettopreis: Der Kurs wird von fast allen Kantonen nach der kantonalen Unterstützung aus dem harmonisierten Fördermodell der Kantone unterstützt. Der Förderbeitrag ist bereits eingerechnet, der Bruttopreis beträgt CHF 1020.–.*

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen: www.energie-cluster.ch/agb

Zielgruppen

- BIM-Verantwortliche
- BIM-Planer wie Elektro, HLK, Fassade
- BIM-Ausführende wie Architekten
- Hersteller von BIM-Produkten

Kursorte

30. April 2020 in Olten

Hotel Arte
Riggenbachstrasse 10
4600 Olten

17. November 2020 in Luzern

Radisson Blu Hotel
Inselquai 12
6005 Luzern

Anmeldeschluss

Anmeldeschluss Olten: 29. April 2020

Anmeldeschluss Luzern: 16. November 2020

Der Kurs ist begrenzt auf 20 Teilnehmer.

Anmeldung und Auskunft

Monika Weber
Gutenbergstrasse 21, 3011 Bern
Tel. +41 31 381 24 80
monika.weber@energie-cluster.ch
www.energie-cluster.ch/bim

Kursziele

- Sie erfahren den aktuellen Stand der Grundlagen und Forschung, sowie das Neuste von BIM.
- Sie bekommen einen Einblick in die Potenziale und Möglichkeiten heutiger BIM-Anwendungen.
- Sie bekommen Praxiswissen über Ausschreibungen, gängigste Tools und BIM in der Gebäudetechnik.
- Sie bekommen angewandtes Praxiswissen anhand eines Beispiels eines preisgekrönten BIM-Objekts.